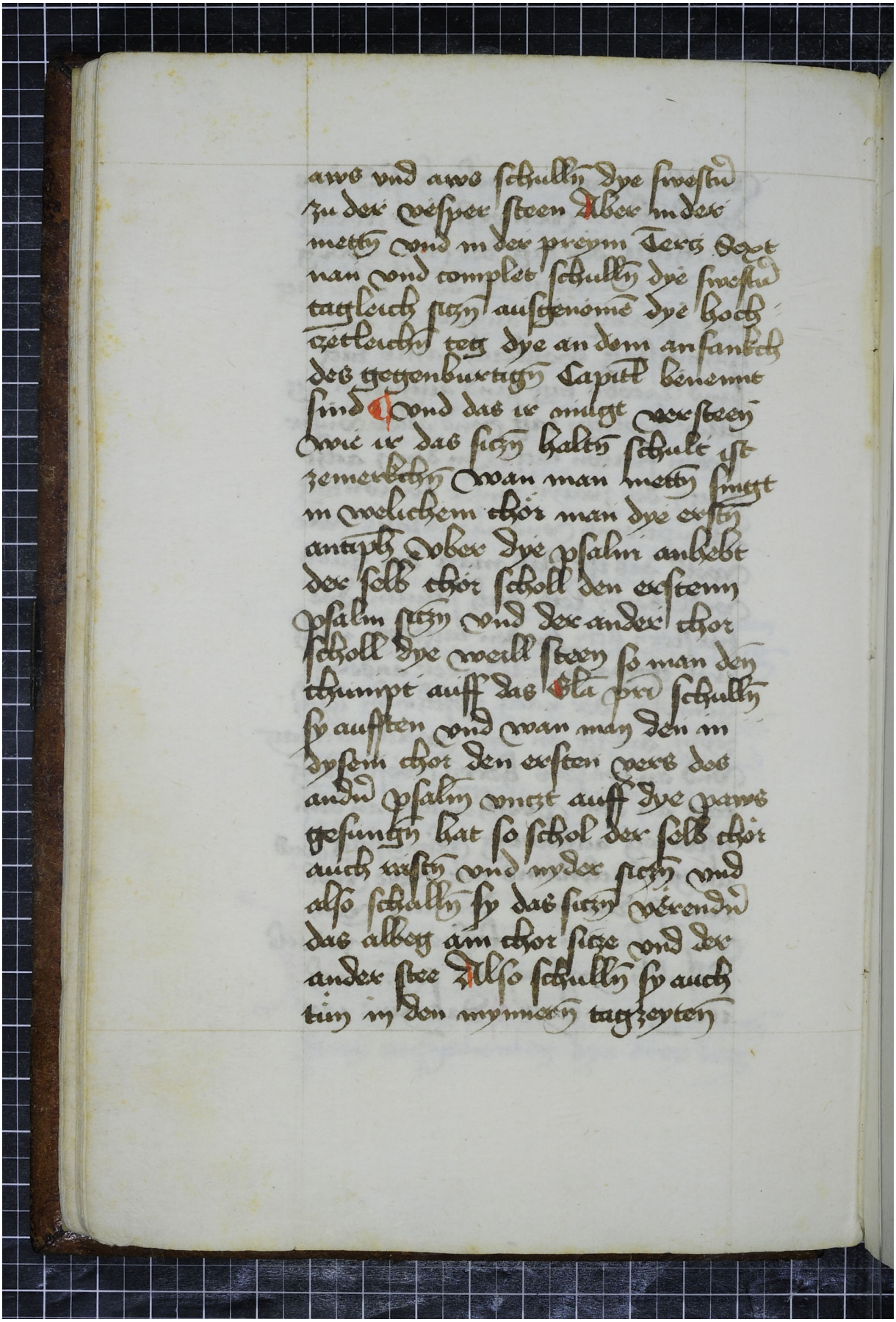
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1202
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



awe vnd awe schullen dye swestu
zu der vesper steen Aber in der
metten vnd in der preym Terz Sext
nan vnd complet schullen dye swestu
taglich sitzen ausgenome dye hoch
zetlichen tag dye an dem anfanch
des gegenburtigen Capitel benemt
sind Vnd das ir eintzigt verstean
wie ir das sitzen halten schulet ist
zemerkchen Wan man metten singt
in welichem chor man dye ersten
antiph Oder dye psalm anhebt
der selb chor scholl den ersten
psalm sitzen vnd der ander chor
scholl dye weill stean so man den
chumpt auff das Gloria pri schullen
sy auffsten vnd wan man den in
dysem chor den ersten vers des
andn psalm vntzt auff dye gaws
gesingen hat so schol der selb chor
auch rasten vnd wyder sitzen vnd
also schullen sy das sitzen verendn
das alles am chor sitze vnd der
ander stee Also schullen sy auch
tun in den mynnern tagzeyten